

Antrag auf Erteilung der Erlaubnis nach § 2 Gaststättengesetz (GastG)

- ☐ Neuerrichtung
☐ Fortführung
☐ Erweiterung
☐ Änderung

☒ Zutreffendes bitte ankreuzen!

Die Gaststättenerlaubnis wird beantragt für:

Personalien	Antragsteller/in *) (bzw. des Vertreters einer jur. Person, Vereins)	Ehegatte
1.1. Familienname/Ehename (ggf. auch Geburtsname)		
1.1.1. Vorname(n)		
1.1.2. Geburtsdatum/-ort		
1.1.3. Familienstand (led., verh., verw., gesch.)		
1.2. Staatsangehörigkeit Bei Ausländern: Aufenthaltserlaubnis erteilt	bis _____ durch _____ (Behörde)	bis _____ durch _____ (Behörde)
1.3. PLZ, Wohnort und Straße		
1.3.1. Tel. Nr. und Handy Nr.		
1.3.2 E-Mailadresse		
1.4. Aufenthalt u. berufliche Betätigung in den letzten 3 Jahren: (Von - bis, Aufenthaltsort, Art der beruflichen Betätigung)		
1.5. Wurde in den letzten 3 Jahren eine Gaststätte selbst betrieben ?	☐ nein ☐ ja: _____ (Name und Betriebssitz)	☐ nein ☐ ja: _____ (Name und Betriebssitz)
1.6. Liegt ein Unterrichtungsnachweis der Industrie- u. Handelskammer vor?	☐ ja, ist beigelegt ☐ nein, beantragt am: _____	☐ ja, ist beigelegt ☐ nein, beantragt am: _____
1.7. Wurde die Erteilung eines Gewerbezentralregisterauszuges u. eines Führungszeugnisses zur Vorlage beim Landratsamt Nürnberger Land beantragt?	☐ ja, _____ beantragt am _____ ☐ nein	☐ ja, wird nachgereicht ☐ nein
1.8. Ist ein Strafverfahren anhängig?	☐ ja, bei der StA _____ Beschuldigung: _____ ☐ nein	☐ ja, bei der StA _____ Beschuldigung: _____ ☐ nein
1.9. Ist ein Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit anhängig?	☐ ja, bei _____ (Behörde) ☐ nein	☐ ja, bei _____ (Behörde) ☐ nein
1.10. Ist ein Gewerbeuntersagungsverfahren nach § 35 Gewerbeordnung anhängig?	☐ ja, bei _____ (Behörde) ☐ nein	☐ ja, bei _____ (Behörde) ☐ nein

*) Bei juristischen Personen / nicht rechtsf. Vereinen auch Name und Sitz

2. Angaben zum Betrieb	
2.1. Antragsgrund	☐ Neuerrichtung ☐ Änderung oder Erweiterung der Räume ☐ Änderung der Betriebsart von _____ auf _____ (z.B. Imbisswirtschaft auf Speisewirtschaft zusätzl. Beherbergungsbetrieb) ☐ Fortführung; Vorgänger war: _____
2.1.1 Bezeichnung des Betriebes	bisher/künftig: _____ (z. B. "Grüner Baum")
2.2. Betriebssitz	_____ _____ _____ (Ort, Straße, Haus-Nr., Stockwerk, Nebengebäude, evtl. Standplatz) _____ (Telefon Nr.)
2.3. Wird Personal beschäftigt?	☐ ja, voraussichtlich _____ Personen ☐ nein
2.3.1. Ist die Mitarbeit des Ehegatten im Betrieb vorgesehen?	☐ ja ☐ nein
2.4. Anzahl und Lage der Betriebsräume - Bei Neuerrichtung und räumlichen Änderungen jeweils 2fach Grundrissplan, Schnitt (M 1:100) und Lageplan (M 1:1000) beifügen! -	

a) Schank- und Speiseräume					
Lage 1)	Zahl	Bezeichnung d. Räume	Gastplätze	Grundfläche in m²	Höhe in m
		Hauptgastraum			
		Thekenbereich			
		Nebenzimmer			
		Speiseraum			
		Saal			
		Barraum			
		Kiosk			
		Imbisswagen			
		Kegelbahn (_____ -bahnig)			
		Wirtschaftsterrasse			---
Lage: _____					
		Wirtschaftsgarten			---
Lage: _____					

c) Schankstellen (Schänken)							d) Toiletten-Anlagen für Gäste					
Lage 1)	Zahl	Ganter-anstich	Getränkeschankanlagen				Lage 1)	Zahl	Spültoiletten		Urinale	
			Keller	Büfett	Kasten	Kühlraum			Männer	Frauen	Becken	Rinne lfd. m

1) K = Keller, E = Erdgeschoss I = 1. Stock, II = 2. Stock usw.

e) Küchen- und Lagerräume						f) Personalräume					
Lage 1)	Zahl	Bezeichnung d. Räume	Länge in m	Breite in m	Höhe in m	Lage 1)	Zahl	Bezeichnung der Räume insgesamt			
		Küche						Schlafräume f. Männer/Frauen ____ Betten			m²
		Speise						Aufenthaltsraum f. Personal			m²
		Bierkeller/-kühlraum						Personaltoilette f. Männer/Frauen			
		Weinkeller						Wasch- und Ankleideraum			m²
		Fleischkühlraum				g) Sonstige Nebenräume					
		Gemüse-/Kartoffelkeller				Lage 1)	Zahl	Bezeichnung der Räume	Länge in m	Breite in m	Höhe in m
		Wurstküche									
		Schlachthaus									
2.5. Betriebsart Besonderheit für einzelne Räume?						_____ (z. B. Schank-/Imbiss-/Speisewirtschaft, Beherbergungsbetrieb) ☐ nein ☐ ja, _____ (z. B. Verbindung mit Ladengeschäft)					
2.6. Werden Einschränkungen für das Verabreichen von a) Getränken b) zubereiteten Speisen gewünscht?						☐ nein ☐ ja, auf folgende Arten: _____ _____ (z. B. verschiedene Imbisse auflisten)					
2.7. Sind Beschränkungen in der täglichen Betriebszeit vorgesehen?						☐ nein ☐ ja: _____ (Wann, Zeiten)					
2.8. Soll die Erlaubnis befristet werden?						☐ nein ☐ ja, von – bis: _____					
2.9 Sind Schaustellungen von Personen (z.B. Striptease, Bauchtanz o. ä.) vorgesehen? (Falls ja, ist eine gesonderte Erlaubnis erforderlich.)						☐ nein ☐ ja, nämlich _____					
2.10 Sollen Geldspielgeräte aufgestellt werden? Sind bereits Geldspielgeräte aufgestellt?						☐ nein ☐ ja, Anzahl _____ Automatenaufsteller: ☐ nein ☐ ja, Anzahl _____					
2.11 Werden in der Gaststätte Shishas/Wasserpfeifen angeboten?						☐ nein ☐ ja, welche _____					
2.12. Wer ist Eigentümer/Verpächter des Betriebsgrundstücks? Der monatliche Pachtzins beträgt:						_____ (Name, Wohnung) _____ €; Der Miet- bzw. Pachtvertrag ist beigelegt.					
3. Antrag auf Erteilung der vorläufigen Erlaubnis nach § 11 Gaststättengesetz											
3.1. Wird die Erteilung der Erlaubnis nach § 11 GastG beantragt? (Nur bei Übernahme und unveränderter Fortführung bestehender Betriebe)						☐ ja, ab _____ (Datum einsetzen) ☐ nein					
Mir ist bekannt, dass die Ausübung des Gewerbes vor Erteilung der Erlaubnis eine Ordnungswidrigkeit nach § 28 Abs. 1 Nr. 1 GastG darstellt und dass die Bearbeitung des Antrages von der Zahlung eines Kostenvorschusses abhängig gemacht werden kann.											
Einer Mitteilung an den Hotel- und Gaststättenverband stimme ich zu ☐ ja ☐ nein Einer Mitteilung an den Fremdenverkehrsverband stimme ich zu ☐ ja ☐ nein											
Ort • Datum						Unterschrift des/der Antragstellers/in					

Anlagen _____ Pläne _____ Miet-/Pachtvertrag _____ Aufenthaltserlaubnis
 _____ Unterrichtungsnachweis(e) _____ Sondernutzungserlaubnis _____ Bescheinigung nach dem Infektionsschutzgesetz

Stellungnahme der Gemeinde:	
1. Allgemein:	Die Angaben im vorstehenden Antrag sind zutreffend. Nicht zutreffend bezügl. Ziffer _____, weil:
2. Zur Person des Antragstellers: Bestehen Bedenken gegen die Genannten oder gegen leitende Angestellte hinsichtlich ihrer persönlichen und gewerblichen Zuverlässigkeit (§ 4 GastG)? Ggf. welche Tatsachen rechtfertigen diese Annahme?	
3. Zur örtlichen Lage und Eignung der Räume? Werden begründete Bedenken gegen die Erlaubniserteilung wegen der Nähe von Kirchen, Schulen, Krankenanstalten u.ä. erhoben? - Bei Neuerrichtung bzw. Erweiterung: Steht das Vorhaben in Einklang mit dem geltenden Ortsrecht (Satzungen, Bebauungspläne usw.)? Liegt ggf. eine <u>Sondernutzungserlaubnis</u> vor? (Bitte Kopie beifügen!) Lassen die örtliche Lage des Gewerbebetriebes oder die Verwendung, Ausstattung der bestehenden Räume erhebliche Nachteile, Gefahren oder Belästigungen für die Nachbarn und die Allgemeinheit befürchten? Sind sämtliche Räume einschließlich der Betriebsanlagen und Einrichtungen nach Kenntnis der Gemeinde in einem einwandfreien Zustand? Mängel?	
4. Auflagen - Bemerkungen: Welche Auflagen bzw. vorherige Änderungen werden für notwendig erachtet (Parkplätze, Lärm, räumliche Beschaffenheit usw.)	
5. Abschließende Feststellung: Werden die vorstehenden Anträge befürwortet?	

Mit _____ Anlagen an das Landratsamt Nürnberger Land 91205 Lauf a. d. Pegnitz	Ort • Datum Stadt - Markt - Gemeinde (Unterschrift - Dienstbezeichnung)
--	--